

An illustration of six diverse people (three men and three women) of various ethnicities and ages, all pulling on a single thick black rope. They are positioned in a line, leaning forward as if exerting effort. The background features soft, light blue wavy shapes. The overall style is clean and modern.

Konfliktkompetenz

Einfach.Machen.

Wofür braucht es Konfliktkompetenz?

Die Zusammenarbeit und Interaktion von Menschen ist immer geprägt von:

- unterschiedlichen Persönlichkeitsausprägungen
- vielfältigen Verhaltensweisen
- diversen Erfahrungsständen und Herangehensweisen

Persönliche Sympathien und Antipathien sowie Stress im Arbeitsalltag führen häufig zu Missverständnissen und Spannungen.

Werden diese zügig und proaktiv geklärt, verbessert sich die Zusammenarbeit dauerhaft, bleiben diese ungeklärt, belasten sie dauerhaft die Zusammenarbeit.

Aus Spannungen Einzelner entwickeln sich häufig Koalitionabildungen und schlussendlich entstehen destruktive Teamdynamiken und "Grabenkämpfe", die die Atmosphäre dauerhaft negativ beeinflussen.

Ist der Konflikt erst einmal eskaliert empfiehlt sich eine extern moderierte Konfliktklärung. Für die erste Aufbauphase des Konflikts lohnt es sich die Konfliktkompetenz Einzelner aufzubauen.

Es braucht:

- selbstreflektierte und selbstbewusste
- auseinandersetzungsbereite und -fähige
- Empathische und kluge

Menschen, die in der Klärung von Spannungen und Missverständnissen die Chance zur Verbesserung der Zusammenarbeit verstehen.

Der Konflikt ist nicht das Problem, sondern die unterlassene bzw. verzögerte Klärung.

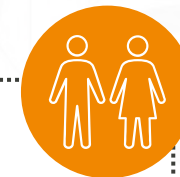
An wen richtet sich das Angebot?

TEAMS, DIE ...



- In einer Neukonstellation starten
- vor dem Hintergrund aktueller Dynamik und künftiger Herausforderungen die Notwendigkeit einer Veränderung erkannt haben und sich flexibler, lernfähiger und robuster aufstellen wollen
- verschiedene Veränderungsphasen durchlaufen haben und den Zusammenhalt im Team vermissen
- aufgrund der andauernden HomeOffice und hybrider Arbeitssituation zunehmend Spannungen in der Zusammenarbeit erleben.

PERSONEN, DIE ...



- die für die Weiterentwicklung von Teams mitverantwortlich sind (z.B. Scrum Master, Agile Coaches...)
- in Führungsverantwortung für die Integration neuer Teammitglieder verantwortlich sind
- in selbstorganisierten Teams, die Rolle des Konfliktklärs implizit übernommen haben oder diese Rolle übernehmen wollen
- die Veränderungsprozesse auf individueller Ebene unterstützen wollen
- das eigene Konfliktverhalten verstehen und verändern wollen

Vorab- Reflexion(optional)

Ziel der Vorab-Reflexion

Jeder, der Konflikte konstruktiv lösen möchte, muss vor allem eines sein: Selbstreflektiert und sich seiner bewusst.

Mit all seinen Stärken und Spannungsfeldern, um sicher zu stellen, dass er seine eigenen Glaubenssätze und sein Weltbild nicht ungefiltert auf das System überträgt, in dem er wirksam ist.

In der Reflexion über die eigenen Persönlichkeitsausprägungen - mit Hilfe des Facet5 in einem Einzelgespräch in Bezug zur Herausforderung Konfliktklärung - wird die Grundlage zum erfolgreichen Selbstmanagement gelegt.

In einem ersten Kennenlern-Setting kann ein erstes Bonding zwischen Teilnehmenden und Trainer:innen hergestellt werden - ganz im Sinne einer stabilen Lerngruppe für die gemeinsame Lernreise.

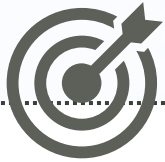
VORBEREITUNG FACETS



- Jeder Teilnehmer bekommt einen Online-Link zur Selbsteinschätzung seiner Persönlichkeit
- Ausfüllen des Online Fragebogens dauert ca. 20 Minuten
- Allen Teilnehmern wird in einem gemeinsamen Termin das Prinzip erklärt, und anschließend bekommt jeder Teilnehmer in einer 1-stündigen Einzelreflexion sein Ergebnis erklärt.

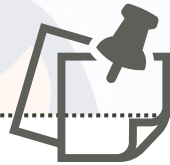
Facet5 ist entwickelt worden, um relativ beständige Eigenschaften einer Person, basierend auf dem in der psychologischen Forschung am besten untersuchten Modell, dem BIG 5-Modell der Persönlichkeit, zu ergründen. Die Ergebnisse implizieren kein richtig oder falsch. Von dem (Selbst-) Bild als Person können wir – gemeinsam mit der teilnehmenden Person – Ideen dazu entwickeln, wie sie in verschiedenen Situationen wahrscheinlich handeln wird und gemeinsam reflektieren, welche Verhaltensweisen und Strategien für bestimmte Herausforderungen im agilen Kontext hilfreich sein können.

Konfliktkompetenz



ZIEL

Spannungsfelder und Konfliktpotentiale erkennen, benennen und im Einzel- und Teamsetting methodisch und moderative klären.



INHALT

- Grundlagen der Konfliktforschung
- Das Aktionsdreeick als Grundlage zur Identifizierung von Konfliktursachen
- Das Kooperationsmodell
- Die "Sag es"- Methode
- Grundlagen Teamdynamiken
- Moderationskompetenzvertiefung im Teamsetting
- "Wahr bei uns ist" zur Hebung von Teamkonflikten
- "Fragendialog" zur Klärung von Teamkonflikten
- Der Vertrauensdialog



Dauer:

2 Tage

Durchführung:

präsent

Das Kaufmännische

Inhouse Durchführung:



Bis TN Anzahl 10:

4.000 € netto zzgl. MwSt. Durchführung
Training

Ab TN Anzahl 11 führen wir mit 2 Trainern durch:

8.000 € netto zzgl. MwSt.

zzgl. Facet 5 Gebühren 450€ pro Teilnehmer

Inklusive

Digitale Teilnehmerunterlagen

Facet 5 Auswertung mit Feedbackgespräch
(90min)

16 Stunden präsentés Training

Tagungspauschalen

Das Training können wir auch passgenau nach
Ihren Wünschen und Bedarfen anpassen.
Kontaktieren Sie uns gerne, falls Sie Fragen hierzu
haben.

- *Katja von Bergen* *Tel. 0163 2673018*
- *katja.vonbergen@change-connection.com*



- Katja von Bergen Tel. 0163 2673018
- katja.vonbergen@change-connection.com